

Wir sind des Geyers schwarze Haufen

Satz: Werner Scheider
(1996)

Ⓐ

1. Wir sind des Gey - ers schwar - ze Hau - fen.
 2. Als A - dam grub und E - va spann, hei - a o -
 4. Ge - schla - gen zie - hen wir nach Haus,)

o - ho hei - a o -

ho! Wir wol - len mit Ty - ran - nen rau - fen.
 Wo war denn da der E - del - mann?
 Unsre En - kel fecht - ten's bes - ser aus.

ho! o - ho

ho hei - a o - ho! Wir wol - len mit Ty - ran - nen rau - fen.
 Wo war denn da der E - del - mann?
 Unsre En - kel fecht - ten's bes - ser aus.

1,2+4: Spieß vor - an, drauf und dran!
 hei - a o - ho hei - a o - ho hei - a o - ho hei - a - ho!
 hei - a o - ho hei - a o - ho hei - a o - ho hei - a - o -

O - - ho! 1,2+4: Spieß vor - an, drauf und

11 Spieß vor - an, —

Setzt auf's Klo-ster-dach den ro - ten Hahn! Hei - a o -
ho! Auf's Klo - ster - dach den ro - ten Hahn, hei - a o -
dran, setzt auf's Dach den ro - ten Hahn! Spieß vor -

14

drauf und dran!
ho hei - a - ho! Setzt auf's Klo - ster - dach den ro - ten Hahn!
ho hei - a o - ho, den ro ten Hahn!
an, drauf und dran, drauf und dran!

18 **B** 3. Bei Weins - berg setzt es Brand und Stank, hei -

(T 2 ad lib. mit T 1)

Hei - a o -
3. Bei Weins - berg setzt es Brand und Stank, hei - a o -

22

Hei - a o - ho! Gar man - cher ü - ber die Klin - ge sprang, hei - a o -
ho!
ho! Gar man - cher ü - ber die Klin - ge sprang,

25

ho!

ho! — Spieß vor - an, Spieß vor - an, drauf und dran, Spieß vor - an, drauf und dran

hei - a

o - ho!

Spieß vor - an,

o - ho! ("Hahn")

dran, — Spieß vor - an, drauf und dran, auf's Klo - ster - dach den

dran, auf's Klo - ster - dach den ro - ten

setzt auf's Klo - ster - dach den ro - ten

ster - dach den ro - ten Hahn

ster - dach den ro - ten Hahn! Hei - a - ho!

- ten Hahn! Hei - a - ho!

Zu Satz B auch ad lib. weitere Strophen

Des Edelmannes Töchterlein,
heia oho!
Wir schickten's in die Höll hinein,
kyrieleis!

Ritter Florian Geyer war einer der bekanntesten Anführer im Bauernkrieg gegen die Fürsten 1524 - 1526. Nachdem das Heer des Schwäbischen Bundes in furchtbarer Rache die Bauern niedergemetzelt hatte, wurde auch Florian Geyer im Juni 1525 auf der Flucht erschlagen. Historisch verbürgt ist nur der Text der 2. Strophe, die Melodie des Liedes und die übrigen Strophen stammen von den "Wandervögeln" der Jugendbewegung 1919.